

Ressort: Technik

Einrichtungen und Firmen weltweit von Cyberattacke betroffen

London, 12.05.2017, 20:47 Uhr

GDN - Einrichtungen und Firmen in zahlreichen Ländern weltweit sind am Freitag Ziel einer Cyberattacke geworden. Der britische Gesundheitsdienst NHS teilte mit, Krankenhäuser in mehreren Städten Großbritanniens seien betroffen, der Angriff beschränke sich aber nicht auf das Gesundheitswesen.

Die Computer seien von sogenannten Erpressungstrojanern befallen worden. Premierministerin Theresa May erklärte, der Angriff sei Teil einer breiteren, internationalen Attacke. Das spanische Unternehmen Telefónica bestätigte einen "Cybersicherheits-Vorfall". Spanischen Medienberichten zufolge sind auch mehrere weitere Unternehmen im Land betroffen. Die britische BBC berichtet unter Berufung auf einen Experten der Firma Kaspersky, dass mindestens 74 Länder von den Angriffen betroffen seien. Mehrere Experten hätten die Angriffe mit technischen Informationen der NSA in Verbindung gebracht, die von der Gruppe mit "Shadow Brokers" veröffentlicht worden waren, berichtet der Sender weiter. Ist ein Computer mit einem Erpressungstrojaner befallen, werden Daten verschlüsselt, für die Freigabe wird Lösegeld gefordert.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-89295/einrichtungen-und-firmen-weltweit-von-cyberattacke-betroffen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com